

An die Medienvertreter

13.03.2017

Pressemitteilung: Das soziale Projekt wellcome wird 15 Jahre alt - neue Projektleitung in Jena und im Saale-Holzland-Kreis

Moderne Nachbarschaftshilfe als Unterstützung für junge Familien im Alltag - das ist die Idee hinter dem Projekt „wellcome - Praktische Hilfe nach der Geburt“. Zum Jahresanfang hat Angela Reichart die Projektleitung für die Bürgerstiftung Jena übernommen. Bereits seit Juli 2015 koordinierte sie das Projekt in Jena und im Saale-Holzland-Kreis. Reichart vermittelt Ehrenamtliche in die Familien, betreut sie bei fachlichen Fragen und pflegt das soziale Netzwerk.

„Ich bin Mutter von vier Söhnen und als ausgebildete Krankenschwester und diplomierte Pflégewirtin liegt mir die Gesundheitsfürsorge für Eltern und Kinder besonders am Herzen.“, erläutert sie ihren ganz persönlichen Bezug zum Projekt. Zudem ist Angela Reichart durch ihre mehrjährige Tätigkeit beim Erstbesuchsdienst der Stadt Jena hautnah mit den Problemen junger Familien nach der Geburt eines Kindes vertraut: „Als wellcome Koordinatorin sehe ich mich in der Verantwortung, dass Kinder in einer liebevollen und geschützten Umgebung aufwachsen.“

Bundesweit helfen, die sogenannten „wellcome-Engel“, bereits seit 15 Jahren bei der Betreuung von Müttern und ihren Neugeborenen im ersten Jahr nach der Geburt. Sie fungieren als praktische Unterstützung im Alltag: Eine Ehrenamtliche kommt ein bis zweimal pro Woche für jeweils zwei bis drei Stunden während der ersten Monate nach der Geburt zur Familie nach Hause und betreut das neugeborene Kind, spielt mit den Geschwisterkindern, hat ein offenes Ohr für die Mutter und hilft ganz praktisch.

Um dieses soziale Engagement angemessen zu würdigen und das 15-jährige Bestehen des Projekts in einem feierlichen Rahmen zu begehen, hat Bundeskanzlerin und „wellcome“ Schirmherrin Angela Merkel, die Koordinatoren der über 250 Standorte aus Deutschland, der Schweiz und Österreich vergangene Woche zum gemeinsamen Austausch nach Berlin eingeladen.



Nach einem Willkommensgruß von Gründerin Rose Volz-Schmidt lobte Merkel in ihrer Festrede eingehend die ehrenamtliche Tätigkeit der wellcome-Engel. In 15 Jahren wurden bereits über 35.000 Familien betreut, davon allein 4.500 im vergangenen Jahr. Mehr als 4.000 Ehrenamtliche waren 2016 für wellcome unterwegs, für viele war es die erste Erfahrung im ehrenamtlichen Bereich.

Zwei Familien aus Berlin und deren ehrenamtliche Unterstützer wurden auf der Festveranstaltung zu ihren Erfahrungen interviewt. Als sehr lohnend empfand die Jenaerin Reichart in Berlin auch den Austausch mit den anderen Koordinatoren. „Besonders wichtig sind natürlich die Ehrenamtlichen.“, erklärt Reichart. „Ich heiße alle willkommen, die sich engagieren möchten, um junge Familien nach der Geburt zu unterstützen.“ Sie organisiert kostenlose Weiterbildungsangebote für die Freiwilligen und ermöglicht durch regelmäßige Treffen den Austausch mit anderen wellcome-Engeln.

Im Gebiet der Bürgerstiftung Jena sind derzeit 16 „wellcome-Engel“ im Einsatz, davon drei aus dem Saale-Holzland-Kreis. Aktuell sucht Angela Reichart zwei Freiwillige, die junge Mütter in den Hügellanddörfern unterstützen können.

Kontakt:

Angela Reichart
Projektleitung wellcome Jena & SHK
Telefon: 03641 6392920
E-Mail: jena@wellcome-online.de

